

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Körner's Zriny

Körner, Theodor

Hildburghausen [u.a.], 1840

Auftritt V

[urn:nbn:de:bsz:31-90241](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-90241)

Ein zarter Jüngling noch? Jetzt ist's ein Mann,
Und Deine Völker, die sonst keinen scheuen,
Gewohnt, dem Tode in's Gesicht zu treten,
Erschrecken, wenn sie seine Fahnen sehn.

Der Begler Beg. Auch ich, Herr, stimme
Mit's Rede bei!

Sigeth belagert, wenn der Briny fern ist,
Sonst sey's umzingelt, wie mein Kaiser sprach;
Von Gyula hast Du wenig zu befürchten.

Mustafa. Der Begler Beg gab ein be-
dachtes Wort,

Und meine Meinung hat er mit gesprochen.

Soliman. Mit Eurem Briny! Großherr
Soliman

Ist nicht gewohnt, daß ihn ein ganzes Heer
Aus seines Plan's gewalt'gem Gleise zwingt,
Und soll an einer einz'gen Helbenbrust
Den Anstrom seiner Wellen brechen lassen?—
Fern oder nicht, wir gehen nicht auf Sigeth,
Grade nach Wien, das ist des Kaisers Wille!
Im Herzen Oestreichs schlagen wir die
Schlacht.

Fünfter Auftritt.

Vorige. Ein Aga.

Aga (sagt dem Mehmed etwas in's Ohr).

Mehmed. Ich lass' dem Santschak danken
für die Nachricht.

Aga (geht ab).

Soliman. Was gibt's, Wessir?

M e h m e d. Der Santschak Halla meldet,
 Daß Niklas Briny längst von Wien zurück,
 Mit seiner Schaar nach Sigeth sich geworfen,
 Es schein', als wisse er von unserm Plan.

U l i. Auf, großer Kaiser! Das ist Allah's
 Finger!

Führ' uns nach Wien, Sigeth bleib' ungestürmt,
 Führ' uns nach Wien, dort sey die Schlacht
 geschlagen!

M e h m e d. M u s t a f a. Der Beg Ler Beg.
 Führ' uns nach Wien, dort sey die Schlacht
 geschlagen!

S o l i m a n. Was? seyd ihr Männer? sind
 das meine Helden,
 Die eines Namens leerer Klanger schreckt? —
 Ich lege mir die halbe Welt zu Füßen,
 Und solche Furcht rühmt sich kaum Soliman
 In seiner Feinde Herz getaucht zu haben,
 Als dieser Christenhund von Euch erzwang.
 Jetzt ist's bestimmt! jetzt ist's! wir stürmen
 Sigeth!

Ich will ihn kennen lernen, diesen Popanz,
 Der meinen besten Helden Furcht gelehrt.

M u s t a f a. Bedenke, Herr —

S o l i m a n. Kein Wort, bei Todesstrafe!
 Wir stürmen Sigeth! Großwessir! zum Auf-
 bruch!

Mein Kaiserzorn hat Wien zermalmt,
 Und dieser Ungargraf will mich verhöhnen?
 Das soll er büßen, auf dem Schutt der Feste
 Pflanz' ich für diesen Frevel seinen Kopf!